

Niederschrift Nummer HFA/10/025

Gremium	Sitzung am
Haupt- und Finanzausschuss	26.09.2012

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 17:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Roland Schäfer

Schriftführer: Manfred Turk

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Bürgermeister

Herr Roland Schäfer	Vorsitzende/r
---------------------	---------------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Dirk Haverkamp	ordentl. Mitglied
Herr Franz Herdring	ordentl. Mitglied
Herr Günter Jung	ordentl. Mitglied
Herr Wolfgang Kerak	ordentl. Mitglied
Herr Dieter Mittmann	ordentl. Mitglied
Herr Uwe Reichelt	ordentl. Mitglied
Herr Kay Schulte	stv. Vorsitzende/r
Herr Volker Weirich	ordentl. Mitglied
Herr Rüdiger Weiß	ordentl. Mitglied

Christlich Demokratische Union

Frau Rosemarie Degenhardt	ordentl. Mitglied	
Herr Heinz-Werner Hake	Stadtverordnete/r	für ordentl. Mitglied Marco Morten Pufke und stv. Mitglied Johannes Hermann Stienen
Herr Wolfgang Kerner	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Thomas Heinzl
Frau Elke Middendorf	ordentl. Mitglied	

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Harald Sparringa	ordentl. Mitglied	
-----------------------	-------------------	--

Freie Demokratische Partei

Frau Angelika Lohmann-Begander	ordentl. Mitglied	
--------------------------------	-------------------	--

BergAUF

Herr Werner Engelhardt	ordentl. Mitglied	
------------------------	-------------------	--

Entschuldigt fehlen

Herr Thomas Heinzl	ordentl. Mitglied	
Herr Gerhard Kampmeyer	ordentl. Mitglied	
Herr Marco Morten Pufke	ordentl. Mitglied	
Herr Hartmut Ramin	stv. Mitglied	
Herr Johannes Hermann Stienen	stv. Mitglied	

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Horst Mecklenbrauck	Erster Beigeordneter	
Herr Bernd Wenske	Beigeordneter	
Herr Manfred Turk	Fachdezernent Innere Verwaltung	
Frau Martina Bierkämper	Gleichstellungsbe- auftragte	
Herr Wilfried Overhage	stv. Personalrats- vorsitzender	

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Ersatzwahlen für verschiedene Fachausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen	10/0984
2	Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Bergkamen zum 31.12.2009	10/0945
3	Landesentwicklungsplan Nordrhein-Westfalen - Sachlicher Teilplan Großflächiger Einzelhandel; Beteiligung der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen	10/0947
4	Stadtumbaugebiet "Wohnturm" hier: Städtebauliches Entwicklungskonzept	10/0967
5	Energiebericht 2012	10/0960
6	Abwasserbeseitigungskonzept 2013 bis 2018 des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen (SEB)	10/0941
7	Einführung eines 80 Liter-Restmüllgefäßes durch den Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) zum 01.01.2013	10/0959
8	Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren hier: Prüfung der Berücksichtigung bei der Grundsteuer B	10/0948
9	Erlass einer Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2013 für die Stadt Bergkamen	10/0978
10	Besteuerung bei Spielapparaten mit Gewinnmöglichkeit	10/0955
11	Leistung einer erheblichen außerplanmäßigen Auszahlung gem. § 82 Abs. 2 GO NRW bei der Buchungsstelle 06.36.13/0323.7851 sowie Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung gem. § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NRW bei der Buchungsstelle 06.36.13/0320.7851	10/0952
12	Einstellung von Auszubildenden im Jahr 2013	10/0971
13	Budget- und Produktbericht Januar - Juni 2012	10/0965
14	Kenntnisnahme der im II. Quartal 2012 geleisteten über-/außerplanmäßigen Aufwendungen aufgrund der Ermächtigung gemäß § 8 der Haushaltssatzung	10/0942
15	Einwohnerfragestunde	
16	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1:

**Ersatzwahlen für verschiedene Fachausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen
Vorlage: 10/0984**

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen wählt:

Herrn Jens Schmüling, Wiesenstr. 36, 59192 Bergkamen,
zum ordentlichen Mitglied des Betriebsausschusses

Herrn Alexander Homann, Bambergstr. 68, 59192 Bergkamen,
zum stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr

Herrn Jens Schmüling, Wiesenstr. 36, 59192 Bergkamen,
zum ordentlichen Mitglied des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung

Frau Christina Pattke, Im Grevelnkamp 70, 59192 Bergkamen,
zum stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung

Herr Jens Schmüling, Wiesenstr. 36, 59192 Bergkamen,
zum stellvertretenden Mitglied des Integrationsrates

des Rates der Stadt Bergkamen.

Ohne Stimmabgabe des Bürgermeisters gemäß § 40 Abs. 2 Satz 5 GO NRW.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:**Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Bergkamen zum 31.12.2009****Vorlage: 10/0945****Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt das Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung der Stadt Bergkamen für das Haushaltsjahr 2009 nebst Anhang und Lagebericht durch den Rechnungsprüfungsausschuss zur Kenntnis.
2. Der Rat der Stadt Bergkamen stellt gem. § 96 Abs. 1 GO NRW die Jahresrechnung der Stadt Bergkamen für das Haushaltsjahr 2009 nebst Anhang und Lagebericht fest.

Der Jahresfehlbetrag für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 9.389.210,77 € wird durch die Reduzierung der Ausgleichsrücklage sowie der Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage gedeckt.

3. Die Mitglieder des Rates der Stadt Bergkamen beschließen gem. § 96 Abs. 1 GO NRW die Entlastung des Bürgermeisters.

Ohne Stimmabgabe des Bürgermeisters gemäß § 40 Abs. 2 Satz 5 GO NRW.

4. Der Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2009 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3:**Landesentwicklungsplan Nordrhein-Westfalen - Sachlicher Teilplan Großflächiger Einzelhandel; Beteiligung der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen****Vorlage: 10/0947****Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt folgende Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan Nordrhein-Westfalen – Sachlicher Teilplan Großflächiger Einzelhandel:

1. Es wird begrüßt, dass mit dem vorliegenden Landesentwicklungsplan NRW – Sachlicher Teilplan Großflächiger Einzelhandel die Einzelhandelsansiedlung nach Wegfall der bisherigen Regelungen wieder landesweit gesteuert werden soll. Besonders wichtig ist dabei die Stärkung der Zentren und die Verhinderung

großflächiger, unsachgemäßer Einzelhandelsentwicklungen, wie etwa von Factory Outlet Centern oder überdimensionierten Möbelhausstandorten.

2. Auch vor dem Hintergrund der Situation in Bergkamen wird befürwortet, dass über die Regelungen des Ziel 2 nun auch außerhalb der zentralen Versorgungsbereiche großflächige Einzelhandelsbetriebe mit zentrenrelevanten Sortimenten zulässig sind, um eine wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung zu gewährleisten. Die Kommunen erhalten so mehr Spielraum, die heute marktgängigen Betriebsformen an Stellen anzusiedeln, an denen Investoren nicht zur Ansiedlung von kleineren Versorgungsbetrieben bereit waren. Es fehlt allerdings eine Definition, wie die *wesentliche Beeinträchtigung* für die zentralen Versorgungsbereiche gemessen wird, die es auszuschließen gilt.
3. Bei Ziel 7 (Überplanung von vorhandenen Standorten) sollte in der Formulierung das Wort „ausnahmsweise“ gestrichen werden. Um eine größere Sicherheit für Investitionen am Standort zu erhalten und die Marktanpassung der Betriebe zu ermöglichen, sollten geringfügige Erweiterungen generell zulässig sein.
4. Mit Ziel 8 soll erreicht werden, mehrere kleinflächige Einzelhandelsbetriebe in ihren Auswirkungen als Agglomeration wie ein großflächiger Betrieb zu betrachten. Der damit verfolgte Zentrumschutz ist erstrebenswert. Es fehlt aber eine Definition, wie sich die Zentrumschädlichkeit von Einzelhandelsagglomerationen bemisst.
5. Insgesamt wird empfohlen, deutlicher zu formulieren, welche der Ziele und Grundsätze auf die Neuansiedlung abzielen und welche Regelungen für den Bestand und die Überplanung vorhandener Standorte Anwendung finden soll. Außerdem enthält der LEP Sachlicher Teilplan Großflächiger Einzelhandel einige unbestimmte Rechtsbegriffe (z. B. „wesentliche Beeinträchtigung“, „geringfügige Erweiterung“, „zentrenschädliche Einzelhandelsagglomerationen“), die definiert werden sollten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 4:

Stadtumbaugebiet "Wohnturm"

hier: Städtebauliches Entwicklungskonzept

Vorlage: 10/0967

Der Vorsitzende der Fraktion BergAUF Engelhardt fragt nach, ob es richtig ist, dass die Firma Charterhaus ein Rücktrittsrecht vom Kaufvertrag hat.

Bürgermeister Schäfer antwortet, dass für die Turmarkaden kein Rücktrittsrecht besteht, wohl aber für den Wohnturm bis zum 30.10.2012.

Da mit einer Entscheidung über mögliche Fördermittel nicht bis zum 30.10.2012 zu rechnen ist, ist es Ziel, die bestehende Frist hinauszuschieben.

Auf die weitere Frage des Fraktionsvorsitzenden BergAUF Engelhardt, inwieweit die Grundfläche des Wohnturmes mit überplant wurde, antwortet Bürgermeister Schäfer, dass dies wegen der geringen Größe für eine Umsetzung des Umbaus der Turmarkaden unbedeutend ist.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein städtebauliches Entwicklungskonzept gem. § 171 b Abs. 2 BauGB zu erarbeiten, mit dem Ziel ein Stadtumbaugebiet rund um den Wohnturm festzulegen. Dazu sind die Eigentümer sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 5:**Energiebericht 2012**

Vorlage: 10/0960

Dem Vorsitzenden der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Sparringa sind einige Zahlenkolonnen in dem Anhang des positiven Energieberichtes nicht nachvollziehbar.

Auf Vorschlag des I. Beigeordneten Mecklenbrauck wird der Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen Sparringa im Dialog mit der Verwaltung wünschenswerte Änderungen in dem nächsten Energiebericht diskutieren.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage Drucksache-Nr. 10/0960 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 6:**Abwasserbeseitigungskonzept 2013 bis 2018 des Stadtbetriebes Entwässerung Bergkamen (SEB)**

Vorlage: 10/0941

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt das Abwasserbeseitigungskonzept 2013 bis 2018 des SEB.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 7:**Einführung eines 80 Liter-Restmüllgefäßes durch den Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) zum 01.01.2013****Vorlage: 10/0959****Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, zum 01.01.2013 ein 80 Liter Restmüllgefäß einzuführen; das Ausschreibungsverfahren ist durch den Entsorgungsbetrieb Bergkamen rechtzeitig vorzunehmen, sodass Gefäße zum vorgenannten Datum zur Verfügung stehen. Die Kosten sind in die Gebührenkalkulation Abfall und im Wirtschaftsplan für den EBB für das Jahr 2013 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**Tagesordnungspunkt 8:****Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren
hier: Prüfung der Berücksichtigung bei der Grundsteuer B****Vorlage: 10/0948****Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, es bei der Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung und den Winterdienst zu belassen. Die Vorlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 9:

**Erlass einer Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2013 für die Stadt Bergkamen
Vorlage: 10/0978**

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer der Stadt Bergkamen in der Form, wie sie als Anlage 1 beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 10:

**Besteuerung bei Spielapparaten mit Gewinnmöglichkeit
Vorlage: 10/0955**

Bürgermeister Schäfer erläutert den Ablauf in der zu beratenden Angelegenheit von der Verwaltungsvorlage vom 23.08.2012 bis hin zum neuen Beschlussvorschlag der Verwaltung vom 24.09.2012.

I. Beigeordneter Mecklenbrauck ergänzt, dass ein entsprechender Beschluss bereits in der November-Sitzung gefasst werden kann.

Letztlich ist nach seinen Ausführungen aber auch die in Rede stehende Steuersatzerhöhung jederzeit möglich.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt Vorsitzender Sparringa klar, dass aufgrund des neuen Beschlussvorschlages der Antrag seiner Fraktion vom 18.09.2012 nicht mehr behandelt werden braucht.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass z. Zt. noch fünf Klageverfahren gegen die Stadt Bergkamen vor dem Verwaltungsgericht (VG) Gelsenkirchen anhängig sind, die darauf abstellen, dass der lt. Vergnügungssteuersatzung vom 14.12.2009 festgesetzte Steuersatz von 12 v. H. für Apparate mit Gewinnmöglichkeit rechtswidrig sei.

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, für den Fall, dass das VG eine erste Klage mit der Begründung abweist, dass der festgesetzte Steuersatz von 12 v. H. nicht rechtswidrig ist bzw. die Klagen zurückgezogen werden, die Verwaltung zu beauftragen, unverzüglich eine Änderungssatzung zur Beschlussfassung vorzulegen, die gem. § 10 Abs. 1, Ziff. 2 (Apparate mit Gewinnmöglichkeit), einen Steuersatz von 15 v. H. des Einspielergebnisses beinhaltet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 11:

Einstellung von Auszubildenden im Jahr 2013

Vorlage: 10/0971

Die Vorsitzende der CDU-Fraktion Middendorf möchte wissen, inwieweit es möglich ist, zusätzliche Stellen für Bufdis einzurichten. Darüber hinaus bittet sie um Mitteilung, ob ausgelaufene Verträge mit Hausmeisterhelfern, z.B. im Bereich des Kindergartens Overberge, verlängert werden.

FDI Turk antwortet bezüglich der Bufdis, dass die Stadt Bergkamen zurzeit 7 Stellen zugewiesen bekommen hat. Diese Stellen sind alle besetzt. Sollten weitere Stellen gewünscht sein, muss beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) ein entsprechender Antrag gestellt werden. Nach heutigen Erkenntnissen ist nicht mit einer Aufstockung zu rechnen, da die Mittel äußerst knapp sind.

Zum Thema der Hausmeisterhelfer sagt FDI Turk eine Beantwortung im Protokoll zu.

Antwort der Verwaltung:

Bezüglich der Hausmeisterhelfer ist zunächst festzustellen, dass im Jahr 2012 in der Kindertagesstätte Overberge kein Hausmeisterhelfer tätig war. Grundsätzlich sind die Hausmeisterhelfer über ein Arbeitsmarktprogramm (1 Euro-Jobber), welches von verschiedenen Trägern in Anspruch genommen werden konnte, der Stadt Bergkamen zugewiesen worden. Im Fall der „Hausmeisterhelfer“ war Träger das Multikulturelle Forum. Der Kooperationsvertrag läuft zum 31.10.2012 aus.

Nach jetzigem Kenntnisstand soll ab 01.12.2012 die Maßnahme vom Träger „Bildungswerk NRW“ beim Jobcenter des Kreises Unna für die Kindertagesstätte in Overberge beantragt werden. Inwieweit das Bildungswerk den Zuschlag bekommt und in welchem Umfang ist nicht bekannt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 10/0971 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 12:

Leistung einer erheblichen außerplanmäßigen Auszahlung gem. § 82 Abs. 2 GO NRW bei der Buchungsstelle 06.36.13/0323.7851

sowie Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung gem. § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NRW bei der Buchungsstelle 06.36.13/0320.7851

Vorlage: 10/0952

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt

1. die Leistung einer erheblichen außerplanmäßigen Auszahlung bei der Buchungsstelle 06.36.13/0323.7851 (Baumaßnahme Kiga Overberge Sprösslinge U3) in Höhe von 505.000,00 €. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei der der Buchungsstelle 06.36.13/0331.7851 (Bauliche Erweiterung Familienzentrum Mikado) in Höhe von 299.200,00 € sowie einer Landeszuweisung bei der Buchungsstelle 06.36.13/0240.6811 in Höhe von 205.800,00 €,
2. die Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung bei der Buchungsstelle 06.36.13/0320.7851 (Baumaßnahme U3 Kita Tausendfüßler Oberaden) in Höhe von 17.000,00 €. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei der Buchungsstelle 06.36.13/0331.7851 (Bauliche Erweiterung Familienzentrum Mikado) in Höhe von 17.000,00 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 13:

Budget- und Produktbericht Januar - Juni 2012

Vorlage: 10/0965

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Vorlage – Drucksache Nr. 10/0965 – zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 14:

**Kenntnisnahme der im II. Quartal 2012 geleisteten über-/außerplanmäßigen Aufwendungen aufgrund der Ermächtigung gemäß § 8 der Haushaltssatzung
Vorlage: 10/0942**

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die im II. Quartal 2012 gemäß der Ermächtigung des § 8 der Haushaltssatzung geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 15:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 16:

Anfragen und Mitteilungen

Es liegen weder Anfragen noch Mitteilungen vor.

Schäfer
Bürgermeister

Turk
Schriftführer